

	<p>Objekt: Johannes Braungart: Die Kaltwasser-Heilanstalt Kennenburg</p> <p>Museum: Stadtmuseum im Gelben Haus Esslingen Hafenmarkt 7 73728 Esslingen am Neckar 0711/3512-3240 museen@esslingen.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte Esslingen, Johannes Braungart (1803-1849)</p> <p>Inventarnummer: STME 003572</p>
--	--

Beschreibung

Ursprünglich am Esslinger Stadtrand oberhalb des Hainbachtals gelegen – der Name rührt von einer abgegangenen Niederburg –, wurde die Kennenburg 1840 als Kaltwasser-Heilanstalt für wohlhabende Bürger errichtet. Der Bau im Stil einer italienischen Renaissancevilla wurde von einer Aktiengesellschaft finanziert, die auf Initiative des Esslinger Oberamtsarztes Ernst Gottlieb Steudel (1783-1856) gegründet worden war. Dessen Sohn Hellmuth Steudel (1816-1886), der in Tübingen über die Wirkungsweise der Hydrotherapie promoviert hatte, leitete die wenig erfolgreiche Anstalt - die Therapie war umstritten - bis zu ihrem Verkauf im Jahre 1845. Das Gebäude wurde in eine Heilanstalt für Nerven- und Gemütskranke umgewandelt und später als Altersheim genutzt. 1976 wurde die Villa abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt. Baumgarts Aquarell dürfte kurz nach der Eröffnung der Anstalt entstanden sein.

Grunddaten

Material/Technik: Aquarell
Maße: H 23 cm; B 32,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1841
	wer	Johannes Braungart (1803-1849)
	wo	Esslingen am Neckar

Schlagworte

- Medizingeschichte
- Vedute

Literatur

- Stadtmuseum Esslingen (Hrsg.) (1999): Johannes Braungart 1803 - 1849. Ein Maler in Esslingen. Esslingen, Kat. Nr. 42, Abb. S. 63